



PRESSEMITTEILUNG

6. Februar 2024

Arbeitsstipendien im Bereich Film und Video für 2024 an Berliner Filmemacherinnen vergeben

Die Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt vergibt – vorbehaltlich verfügbarer Mittel – 14 Arbeitsstipendien an Berliner Filmemacherinnen für geplante Filmvorhaben, um die Präsenz der Filmemacherinnen im Filmbereich zu erhöhen.

Die Stipendien in Höhe von jeweils 8.000 Euro, 10.000 Euro und 12.000 Euro erhalten:

Barbora Bereznakova, Melissa Dullius, Sedi Ghadiri, Iris Janssen und Stefanie Gaus (Gruppe), Toni Karat, Maryamsadat Katanforoush, Mina Keshavarz, Dr. Pallavi Paul, Adèle Perrin, Katja Pratschke, Ewelina Rosinska, Maya Schweizer, Irma-Kinga Stelmach, Hai Anh Trieu

Der vierköpfigen Jury lagen 263 Anträge mit einem Gesamtantragsvolumen von gut 2,9 Mio. Euro vor.

Der unabhängigen Jury gehörten Cornelia Klauß, Jun-Prof. Dr. Brigitta Kuster, Alex Moussa Sawadogo und Steffi Wurster an.